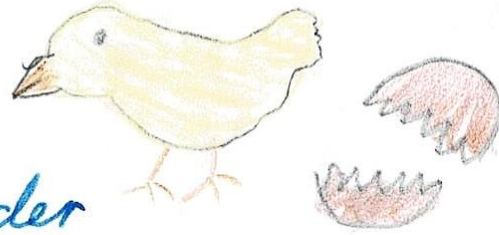




Vom Ei zum Küken



Das Huhn gehört zur Klasse der Vögel. Es ist meist braun, es gibt es aber auch in schwarz oder weiß. Als Küken können sie auch gelb sein. Hühner fressen gerne Käfer, Körner und Würmer. Das Küken entsteht, in dem der Hahn mit seinem Spermium das Ei befruchtet. Das Ei entsteht in der Henne. Die Glucke brütet etwa 21 Tage. Augen, Krallen und Schnabel sind nach etwa 10-12 Tagen im Ei zu erkennen. Das Küken hackt die Schale mit dem Eischnabel auf. Es schlüpft. Das Küken kann nach dem Schlüpfen selbst fressen und laufen. Das Küken ist ein Nestflüchter.

- 1 Dotter
- 2 Dotterhaut
- 3 Keimscheibe
- 4 Hagelschnüre
- 5 Eiklar
- 6 Luftkammer
- 7 Schalenhaut
- 8 Kalkschale

